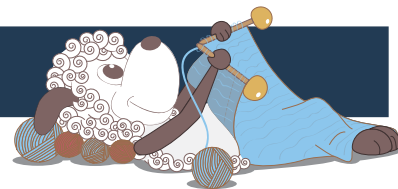


# Rav - eine weiche und feminine Strickjacke



Design: Hanne Rimmen

*Rav ist eine weiche und feminine Strickjacke mit einer hübschen Lilienranke auf der Rundpasse. Die Lilie ist das Symbol für Schönheit und „die Geliebte“. Auf den ersten Blick sieht die Blumenranke weiß aus, jedoch ist es ein ganz zartes rosa. Sowohl der wunderschöne, bernsteinfarbene Rumpf wie auch die Musterfarbe treten ausgezeichnet hervor, indem unser Kid Silk Mohair Garn Tilia aus zwei unterschiedlichen Farben gemischt wird.*

Deutsch 1. Ausgabe - Januar 2021 © Filcolana  
Deutsch Übersetzung: Judith Kutscher

## Material

Hauptfarbe:

125 (150) 175 (200) g Tilia von Filcolana in Fb. 136 (Mustard)

Und 125 (150) 175 (200) g Tilia von Filcolana in Fb. 354 (Light Truffle)

Musterfarbe:

25 (25) 25 (50) g Tilia von Filcolana in Fb. 101 (Natural White)

und 25 (25) 25 (50) g Tilia von Filcolana in Fb. 321 (Sakura)

- die beiden Farben Tilia werden bei der Haupt- wie auch der Nebenfarbe zusammen gestrickt

8 (8) 8 (10) Knöpfe, 1,8 cm Durchmesser

Rundstricknadel 3 mm, 40 cm

Rundstricknadel 3 mm und 3,5 mm, 80/100 cm

Nadelspiel 3 mm und 3,5 mm

Maschenmarkierer oder kontrastfarbener Faden

## Größen

(S) M (L) XL



### Maße

Passt einem Brustumfang: 80-86 (86-94) 94-102 (102-108) cm  
 Brustumfang: 90 (98) 106 (112) cm  
 Ärmellänge: 45 (46) 47 (47) cm  
 Gesamtlänge: 54 (57) 59 (61) cm  
 Länge bis Armausschnitt: 28 (30) 31 (32) cm

### Maschenprobe

23 M und 28 Reihen im Muster und glatt rechts auf Nadel 3,5 mm mit 2 Fäden Tilia = 10 x 10 cm

### Besondere Abkürzungen

Zun (Zunahme): hebe den Querfaden zwischen 2 M auf die Nadel und stricke die neue M re verschr. re verschr. (rechts verschränkt): Stricke eine re M in das hintere Maschenglied.

### Besondere Techniken

Wendemaschen (German Short Rows): Stricke bis zu der Stelle, an der die Arbeit gewendet werden soll. Wende die Arbeit und hebe die 1. M wie zum li stricken mit dem Faden vor der Arbeit (zu Dir) ab. Hebe den Faden über die re. Nadel und ziehe ihn so weit nach hinten (oder weg von Dir), dass die eigentliche Masche verschwindet und stattdessen beide Maschenglieder auf der Nadel liegen, so entsteht eine „Doppelmasche“. Stricke weiter der Anleitung folgend. In der nächsten Reihe wird die Doppel-M (Wende-M) wie 1 M gestrickt, entweder re oder li, je nachdem was das Muster vorgibt.  
 Knopfloch: Umschlag, stricke die nächste M rechts, hebe danach die eben gestrickte M zurück auf die li. Nadel und stricke die ersten 2 M re verschr. zus., d.h. durch die hinteren Maschenglieder.

### Ausarbeitung

Die Strickjacke wird in Runden von oben nach unten gestrickt und am Ende aufgeschnitten. Nach dem Halsbündchen werden Maschen für die Umschlagkante und zum Schneiden angeschlagen. Nachdem die Passe gestrickt ist, werden die Maschen für Rumpf und Ärmel eingeteilt. Der Rumpf wird bis zur passenden Länge gearbeitet und dann abgekettet. Im Anschluss erfolgen die Ärmel. Zuletzt wird die Strickjacke vorne aufgeschnitten und die Umschlagkanten auf der Innenseite angenäht. Entlang der neu entstandenen Kanten vorne werden Maschen für die Blenden aufgenommen und im Rippenmuster gestrickt.

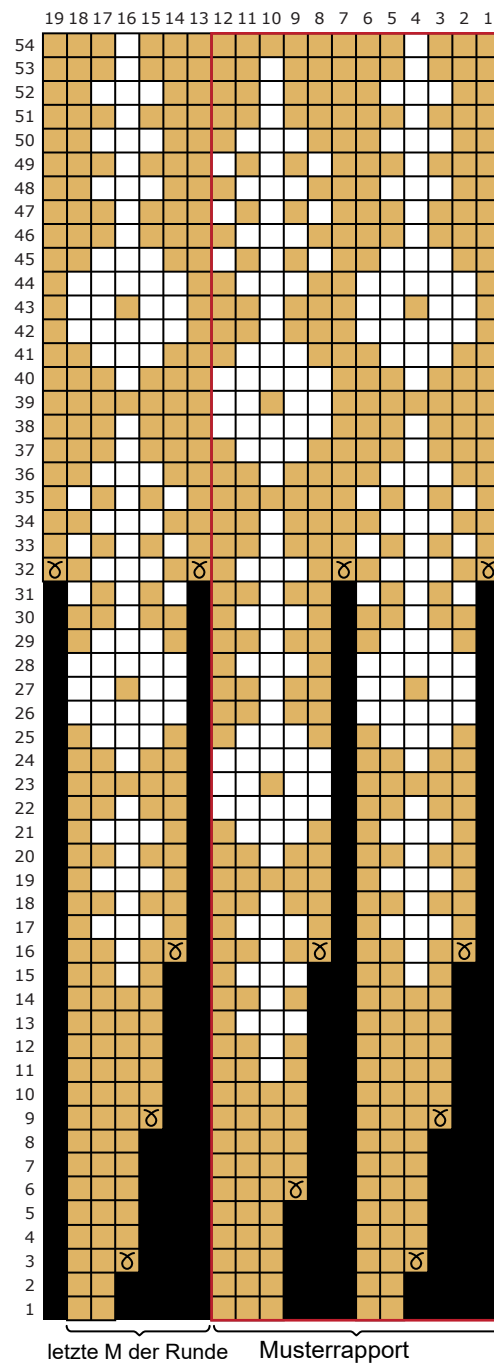
### Bevor Du mit dem Stricken beginnst

Die Strickjacke wird mit 2 Fäden Tilia in der Haupt- und Musterfarbe gestrickt. Beachte, dass es zwei unterschiedliche Maschenproben gibt, je nachdem, ob glatt rechts oder im Muster gearbeitet wird. Für eine bessere Passform, werden an der Passe verkürzte Reihen gestrickt, so dass der Nacken höher ist.

### Passe

Schlage 109 (115) 121 (127) M für den Halsausschnitt mit Nadel 3 mm in der Hauptfarbe an

### Diagramm



- Hauptfarbe
- Musterfarbe
- ⊗ Zun
- Musterrapport
- Diese M existiert nicht, gehe weiter zum nächsten Feld

(2 Fäden Tilia).

Stricke folgendermaßen im Rippenmuster in Reihen, wobei die 1. und letzte M Rand-M sind und in jeder Reihe re gestrickt werden:

**1. Reihe (Hin-R):** 1 re, \*1 re, 1 li\*, wiederhole von \* bis \*, ende mit 1 li, 1 re.

**2. Reihe:** 1 re, \*1 li, 1 re\*, wiederhole von \* bis \* die gesamte Reihe.

Stricke die 1. und 2. Reihe insgesamt 6 Mal (insgesamt 12 Reihen).

Wechsle zu Nadel 3,5 mm.

Stricke nun verkürzte Reihen, um den Nacken höher zu arbeiten:

**1. verkürzte Reihe (Hin-R):** Stricke 62 (65) 68 (71) re, wenden (siehe Technikbeschreibung zu Beginn der Anleitung).

**2. verkürzte Reihe (Rück-R):** Stricke 15 li, wenden.

**3. verkürzte Reihe:** Stricke re bis 10 M nach der letzten Wendung in der Hin-R, wenden.

**4. verkürzte Reihe:** Stricke li bis 10 M nach der letzten Wendung in der Rück-R, wenden.

Stricke die 3. und 4. verkürzte Reihe weitere 3 Mal. Letzte verkürzte Reihe (Hin-R): Stricke die gesamte Reihe re.

Trenne die beiden Fäden und schlage 22 M locker mit dem Kreuzschlag in Verlängerung zu den M auf der Nadel für das Schneiden und die Blendenkante an. Diese 22 M werden in allen Runden folgendermaßen gestrickt: 8 li (Blendenkanten-M), 6 re (Schneide-M), 8 li (Blendenkanten-M).

Platziere 1 M-Markierer auf beiden Seiten dieser neuen M und schließe die Arbeit zur Runde.

In den Runden, in denen das Muster auf der Passe erfolgt, werden diese 22 M nicht im Muster gestrickt. Stattdessen werden sie mit allen 4 Fäden gestrickt, d.h. sowohl der Haupt- als auch der Musterfarbe.

Beachte, dass diese 22 M nicht mit in die unten aufgeführte M-Zahl einfließen.

Beachte außerdem, dass die M vor und nach diesen 22 M weiterhin als Rand-M gestrickt wird (die in jeder Runde re in der Hauptfarbe gestrickt wird) und deshalb auch nicht in die unten aufgeführte M-Zahl einfließt.

Strick nun in der Hauptfarbe in der Runde, während in der nächsten Runde gleichzeitig 15 (17) 23 (27) M gleichmäßig verteilt zugenommen werden (ACHTUNG: nicht über die neuen 22 M) = 124 (134) 144 (154) M. Stricke 3 Runden glatt re.

Stricke nun alle Diagrammreihen.

Nun liegen 297 (321) 345 (369) M auf der Nadel. Stricke glatt re in der Runde, bis die Passe 26 (27) 28 (29) cm misst.

Teile in der nächsten Runde die M für Rumpf und Ärmel folgendermaßen ein: Stricke 1 re (Rand-M), stricke 40 (44) 50 (54) re (re. Vorderseite), lege die nächsten 64 (68) 68 (72) M auf einem Maschenhalter

still (re. Ärmel), schlage 10 (12) 12 (12) neue M in Verlängerung zu den M auf der Nadel an, stricke 87 (95) 107 (115) re (Rückseite), lege die nächsten 64 (68) 68 (72) M auf einem Maschenhalter still (li. Ärmel), schlage 10 (12) 12 (12) neue M in Verlängerung zu den M auf der Nadel an, stricke 40 (44) 50 (54) re (li. Vorderseite), 1 re (Rand-M), stricke die Blendenkanten- und Schneide-M.

### Rumpf

Stricke glatt re in der Runde über die 189 (209) 233 (249) Rumpf-M, bis die Arbeit ca. 20 (22) 24 (24) cm misst, ab dem Punkt, wo die Arbeit geteilt wurde – oder bis zur gewünschten Länge vor dem Rippenbündchen.

Kette die 22 Blendenkanten- und Schneide-M zwischen den M-Markierern ab.

Wechsle zu Nadel 3 mm und stricke wieder in Reihen. Stricke 8 cm im Rippenmuster, wie zu Beginn der Arbeit.

Kette alle M locker im Rippenmuster ab.

### Ärmel

Platziere die stillgelegten 64 (68) 68 (72) Ärmel-M auf einem Nadelspiel 3,5 mm (oder verwende eine lange Rundstricknadel für die Magic Loop Methode). Nimm 10 (12) 12 (12) M in den neu angeschlagenen M am Armausschnitt auf. Nun liegen 74 (80) 80 (84) M auf der Nadel.

Platziere 1 M-Markierer mittig in den neu aufgenommenen M unter dem Ärmel für den Rundenbeginn.

**Abnahmerunde:** 1 re, 2 re zus., stricke re bis 3 M vor dem M-Markierer, 2 re verschr. zus., 1 re.

Stricke 1 Abnahmerunde jede 8. (8.) 8. (8.) Runde, insgesamt 8 (9) 9 (9) Mal. Nun liegen 58 (62) 62 (66) M auf der Nadel.

Stricke glatt re nach unten, bis der Ärmel 37 (38) 39 (39) cm misst – oder bis zur gewünschten Länge vor dem Rippenbündchen.

Wechsle zur Nadel 3 mm und stricke 8 cm im Rippenmuster (1 re, 1 li).

Kette alle M im Rippenmuster ab.

Stricke den 2. Ärmel auf die gleiche Weise.

### Blenden

Die Blenden werden an die Strickjacke gestrickt, bevor die Vorderseite aufgeschnitten wird.

**Linke Blende (mit Knöpfen):** Nimm in einer Hin-R in den Rand-M der li. Vorderseite mit Nadel 3 mm und der Hauptfarbe M auf (neben den 22 angeschlagenen M). Beginne oben am Halsbündchen und nimm pro 9 Reihen 8 M auf. Die finale M-Zahl sollte ungerade sein.

Stricke folgendermaßen im Rippenmuster in Reihen:

**1. Reihe (Rück-R):** 1 li, \*1 re, 1 li\*, wiederhole von \* bis \* die restl. Reihe.

**2. Reihe (Hin-R):** 1 re, \*1 li, 1 re\*, wiederhole von \* bis \* die restl. Reihe.

Stricke die 1. und 2. Reihe insgesamt 5 Mal. Stricke die 1. Reihe noch 1 Mal.

Kette alle M im Rippenmuster in einer Hin-R ab.

Rechte Blende (mit Knopflöchern): Nimm in einer Hin-R in den Rand-M der re. Vorderseite mit Nadel 3 mm und der Hauptfarbe M auf. Beginne unten am Rippenbündchen und nimm die gleiche M-Zahl auf, wie an der li. Blende.

Stricke 5 Reihen im Rippenmuster, wie zuvor an der li. Blende. In der 6. Reihe werden die Knopflöcher gearbeitet.

Die Knopflöcher werden folgendermaßen platziert: das 1. und letzte Knopfloch wird jeweils 6 M vom Rand gefertigt. Die restlichen 6 (6) 8 (8) Knopflöcher werden gleichmäßig dazwischen verteilt.

In der 6. Reihe (Hin-R) werden die Knopflöcher folgendermaßen gestrickt: Umschlag, 1 re, hebe die M wieder auf die li. Nadel und stricke 2 re verschr. zusammen.

### **Fertigstellung**

Befestige alle Enden. Nähe mit der Nähmaschine 2 Nähte in die 2. und 4. Schneide-M (die mittleren 6 der 22 M). Schneide die Strickjacke auf und bügle die Blendenkanten auf die Innenseite der Arbeit und nähe sie dort an.

Achtung: Es kann hilfreich sein, mit einer Kontrastfarbe die M-Reihe auf der re. und li. Vorderseite zu markieren, an der die Blendenkanten angenäht werden sollen, so dass eine saubere Fertigstellung erzielt wird.

Wasche die Strickjacke den Anweisungen auf der Banderole folgend und lass sie liegend trocknen.